

Gottes Kreuz und unser Leben

Das Kreuz ist das Symbol des Christentums schlechthin. Das war über viele Jahrhunderte auch kein grösseres Problem. Heute freilich liegen die Dinge etwas anders. Jesus Christus ist am Kreuz gestorben. Und da beginnen dann die Schwierigkeiten moderner Zeitgenossen und Zeitgenossinnen und ihrer Gesellschaften.

Warum ein Symbol, das auf den Tod hindeutet? Ein Symbol, dem wir auf Friedhöfen begegnen und das uns am Strassenrand unsere Gefährdung und Vergänglichkeit vergegenwärtigt. Ist Gott nicht vielmehr ein Gott des Lebens und der Lebendigen? Will Gott wirklich den Tod Jesu am Kreuz? Hat er darauf hin geplant und gewirkt? „Für mich hätte Jesus jedenfalls nicht sterben müssen!“ – lautet manchmal ein Einwand.

Der Tod Jesu an Karfreitag ist ein schwieriges Kapitel und kommt nicht so locker flockig daher wie Weihnachten und Ostern. Es hilft aber nichts. Der Tod am Kreuz ist nun mal Realität und dabei noch so ziemlich das einzige Ereignis aus dem Leben Jesu, welches auch ausserhalb der Bibel bezeugt ist: „Der sogenannte Christus wurde unter der Herrschaft des Kaisers Tiberius durch den Prokurator Pontius Pilatus hingegerichtet“ – schreibt der römische Historiker Tacitus.

Wie konnte es so weit kommen? Ja, wenn ich in die biblischen Überlieferungen schaue, dann merke ich, dass Jesus nicht unbedingt ein Mann der harmonischen Mittelwege war. Kompromisslos hat er sich den Menschen zugewandt, vorzugsweise den Schwachen

und Hilfsbedürftigen und ist damit angeeckt. Er war für Heilung und Hilfe, er suchte die Verlorenen und setzte sich mit den Ausgegrenzten an einen Tisch. Er war immer für Liebe und Vergebung, auch für die Wahrheit und Gerechtigkeit. Das thematisieren wir in diesem Jahr in unseren Passionsvespern mit Versen aus den Seligpreisungen: Siehe Seite 2.

Das kam nicht überall gut an. Schon gar nicht bei den Oberen und Mächtigen in Sachen Staat und Religion. So macht man sich Feinde, das war Jesus aber ziemlich egal und so kam es, wie es kommen musste. Er kam unter die Räder beziehungsweise ans Kreuz. Damals die beliebteste und grausamste Art der Hinrichtung.

Paulus hat versucht, die Bedeutung des Todes Jesu für unsere Beziehung zu Gott und unser Leben herauszustellen. Den Weisen der Welt erscheint das Kreuz als eine Torheit Gottes, schreibt Paulus sicher zu Recht. (1. Korinther 1,18)

Dümmer hätte Gott die Geschichte nicht ausgehen lassen können, meint man wahrscheinlich, so Paulus. Aber bei Gott liegen die Dinge anders. Seine Stärke zeigt sich gerade in dem, was wir für Schwäche erachten. Schwäche ist die wahre Stärke, und das Kreuz gibt davon eindrücklich Zeugnis.

Entscheidend ist die theologische Erkenntnis, dass Gott eben NICHT im Zorn irgendjemanden opfert, schon gar nicht seinen „Sohn“. Vielmehr gibt sich Gott höchstpersönlich aus Liebe zu uns in das tiefste Elend der Welt. „Niemand

hat grössere Liebe als der, der sein Leben lässt für seine Freunde, hat Jesus zum Abschied gesagt. (Johannes 15,13) Gott selbst leidet am Kreuz für uns mit. Hier schliesst sich der Kreis zur Weihnacht: **Gott wurde Mensch, um leiden zu können wie ein Mensch! Gerade so kann er uns glaubwürdig tragfähigen Trost bieten.** Nur durchlebtes Leid ist am Ende überwundenes Leid. Insofern ist Gottes Kreuz ein Zeichen, dass das Leben siegt. Das feiern wir an Ostern! Schließlich wäre Gott nicht Gott, wenn nicht am Ende doch noch das Leben siegt. Durch den Tod hindurch. Dafür steht das Kreuz in christlicher Bedeutung.



Mit herzlichem Segensgruss der Liebe und Lebens für die Passionszeit.

Jürgen Wieczorek, Familienpfarrer

reformierte
kirche kloten



katholische
pfarrei
christkönig



Evangelisch-
methodistische
Kirche

„Weniger ist mehr“

Ökumenische Vespers zur Passions-/Fastenzeit
Freitags, 17.30 Uhr, Reformierte Kirche Kloten



23. Februar „Selig, die dürsten nach Gerechtigkeit“

Yvonne von Arx - Preslava Lunardi, Orgel

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Fastenaktion und Brot für alle

Katholische Kirche am Rosenweg

Wort: Michael Kolditz und Pfr. Oliver Jaschke

Orgel: Christel Merli

Im Anschluss sind Sie herzlich zum

Fastensuppen - Essen eingeladen.

8. März „Selig, die ein reines Herz haben“

Pfr. Jürgen Wieczorek - Flötengruppe „Sonatella“

15. März „Selig, die Frieden stiften“

Pfr. Philipp Kohli - Flötengruppe „Sonatella“

22. März „Selig, die Barmherzigen“

Pfr. Oliver Jaschke - Preslava Lunardi, Orgel

Herzlich willkommen!

Kirchturmbesichtigung

Donnerstag, 7. März 2024 um 18.00 Uhr



Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, die Neuzuzüger unserer Kirchgemeinde in Kloten persönlich begrüßen zu dürfen. Am Donnerstag, 7. März 2024 um 18.00 Uhr treffen wir uns im reformierten Kirchgemeindehaus an der Kirchgasse 30.

Wohnen Sie schon länger in Kloten und hatten noch keine Gelegenheit, den Kirchturm zu besichtigen? Dann sind Sie ebenfalls herzlich dazu eingeladen.

Unser Sigrist, Ivar Müller, wird mit den Anwesenden eine Kirchturmbesichtigung durchführen. Dabei ist nach einem kurzen Aufstieg eine wunderbare Rundschau über Kloten der Lohn für die Mühe. Und natürlich zeigen wir die neu renovierte Glockenstuhlanlage und führen durch die geschichtliche Entwicklung. Für Spannung ist gesorgt.

Im Foyer haben wir einen kleinen Apéro vorbereitet. Gerne begrüsst unser Kirchenpflegepräsident Peter Reinhard die Anwesenden.

Wir bitten um eine Anmeldung bis am **3. März 2024** im Sekretariat unter Tel. Nr. 044 815 50 80 oder sekretariat@ref-kloten.ch

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und die persönlichen Gespräche mit Wünschen, Anliegen und Sorgen. Zeit zum Reden haben wir in dieser gemütlichen Runde auf jeden Fall.

In dem Sinne: Herzlich willkommen!

Reformierte Kirchgemeinde Kloten



Das Team
«Von Frauen für alle»
 freut sich, Sie zum nächsten
 Anlass vom
Mittwoch, 6. März 2024
 von 9.00 bis 11.00 Uhr mit Zmorge

zum Thema:
«Ich habe immer zuwenig Zeit»
 mit Prof. Dr. Rudolf Steiger einzuladen.

Prof. Dr. Rudolf Steiger war über 25 Jahre Titularprofessor für Menschenführung und Kommunikation an der ETH Zürich. Er leitet Führungs- und Kommunikationsseminare im In- und Ausland und arbeitet als Führungskoach.

Für seine Lehrtätigkeit wurde Prof. Dr. Steiger mit mehreren Preisen ausgezeichnet und seine praxisnahen Bücher sind in insgesamt über 50 Auflagen erschienen und in mehrere Sprachen übersetzt worden.



Zeit ist ein kostbares Gut, über das es sich lohnt nachzudenken. Wie gestalten wir unser persönliches Zeitmanagement. Dazu wird uns Prof. Dr. Rudolf Steiger praxisorientierte und bewährte Methoden aufzeigen.

Wie gewohnt, beginnt dieser Anlass mit einem köstlichen Frühstück. Darum bitten wir Sie um Anmeldung beim Sekretariat bis **Freitag, 1. März 2024**.

In Vorfreude auf diesen Anlass

Claudia D. Eichenberger
Diakonie Alter und Generationen



STADTKLOTEN



Spielnachmittag

Dienstag, 12. März 2024

mit der katholischen und reformierten Kirche



14.00 Uhr Spielbeginn
 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
 16.00 Uhr Spielende

Bei Spiel und Spass wiederum Menschen treffen, die früher im selben Quartier oder gar im selben Wohnhaus gelebt haben und jetzt im Spitz eine neue Heimat gefunden haben.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Amtswochen:

27. Februar bis 2. März 2024
 Pfr. Markus Saxer, Tel. 044 815 80 77
markus.saxer@ref-kloten.ch

5. bis 9. März 2024
 Pfr. Oliver Jaschke, Tel. 044 815 80 74
oliver.jaschke@ref-kloten.ch

12. bis 16. März 2024
 Pfr. Jürgen Wieczorek, Tel. 044 815 80 70
juergen.wieczorek@ref-kloten.ch

Gottesdienste

Ökum. Passionsvespern

Freitag, 23. Februar, 17.30 Uhr
Reformierte Kirche mit Yvonne von Arx, kath. Seniorensorge

Gottesdienst

Sonntag, 25. Februar, 10.00 Uhr
Ref. Kirche mit Pfr. Markus Saxer
Preslava Lunardi, Orgel

Ökum. Gottesdienst „Brot für alle“ Fastenaktion

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr
Kath. Kirche am Rosenweg mit
Pfr. Oliver Jaschke, Michael Kolditz,
Diakon/Pfarreibeauftragter
Christel Merli, Orgel

Ökum. Passionsvespern

Freitag, 8. März, 17.30 Uhr
Reformierte Kirche mit
Pfr. Jürgen Wieczorek und der
Flötengruppe Sonatella

Gottesdienst

Sonntag, 10. März, 10.00 Uhr
Ref. Kirche mit Pfr. Jürgen Wieczorek
Preslava Lunardi, Orgel

Ökum. Passionsvespern

Freitag, 15. März, 17.30 Uhr
Reformierte Kirche mit Pfr. Philipp Kohli
und der Flötengruppe Sonatella

Gottesdienst

Sonntag, 17. März, 10.00 Uhr
Ref. Kirche mit Pfr. Jürgen Wieczorek
Preslava Lunardi, Orgel

Familien, Erwachsene und Senioren

Senioren Fit/Gym „leicht“ (ohne Bodengymnastik)

Dienstags, ab 5. März, 9.00/10.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus

Probe des Gospel Joy Chors

Mittwoch, 6. & 13. März, 19.45 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
laura.klimmek@ref-kloten.ch

Bibel lesen

Donnerstag, 29. Februar & 14. März
10.30 Uhr, im Atrium mit Pfr. Oliver
Jaschke

Infotreffen Seniorenferien

Donnerstag, 29. Februar, 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

TARGET - Bogenschiessen

Dienstag, 5. März, 19.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
fabius.pozzi@gmx.ch

Von Frauen für alle

Details siehe Seite 3
Mittwoch, 6. März, 09.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Erlebnispark

Mittwoch, 6. März, 15.00 Uhr
Atrium, stephan.schlatter@ref-kloten.ch

Strickhimmel

Donnerstag, 7. März, 09.30 Uhr
Atrium, altes Friedhofgebäude

Zäme ässe - zäme rede

Donnerstag, 7. März, 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Einschreiben bis Dienstag, 5. März

Ausflugsguppe - Wanderung Panoramaweg Friesenberg Zürich

Dienstag, 12. März, Details folgen
Einschreiben bis Freitag, 8. März im
Sekretariat

Spielnachmittag im Pflegezentrum Spitz

Dienstag, 12. März, 14.00 Uhr
Spiel und Spass beim Spielen

Kinder und Jugendliche

Chrabbel-Treff

Montags, 9.00 - 10.30 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Tenny Club

Für Kinder von der Mittelstufe
Mittwoch, 6. März, 14.00 Uhr, Blauer
Zinken, angelo.nieto@ref-kloten.ch

Chliichinder-Disco

Freitag, 8. März, 15.30 Uhr, Blauer
Zinken, stephan.schlatter@ref-kloten.ch

Kolibri

Für Kinder von 4 bis 7 Jahren
Freitag, 8. März, 14.00 Uhr
Altes Pfarrhaus, Dachbalken
tamara.reigadas@ref-kloten.ch

Domino Treff

Für Kinder der 1. bis 3. Klasse
Mittwoch, 13. März, 14.00 Uhr
Altes Pfarrhaus, Dachbalken
tamara.reigadas@ref-kloten.ch



Ref. Kirche Kloten

KiBaLa und Cafeteria

KiBaLa (Kirchenbasarladen)

Ref. Kirchgemeindehaus, 9.00-11.00 Uhr
Tel. Nr.: 077 471 86 62 (KiBaLa)

Cafeteria

Ref. Kirchgemeindehaus, 9.00-11.00 Uhr
(Selbstbedienung bis 1. März)

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Unser Sekretariat ist von Montag bis Frei-
tag, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr für Sie
da. Nachmittags geschlossen. Tel. 044 815
50 80 oder sekretariat@ref-kloten.ch

Pfarteam

Pfr. Oliver Jaschke	044 815 80 74
Pfr. Jürgen Wieczorek	044 815 80 70
Pfr. Markus Saxer	044 815 80 77

Präsident der Kirchenpflege

Peter Reinhard	044 815 50 86
----------------	---------------

Alter + Generationen

Claudia D. Eichenberger	079 352 41 01
Stephan Schlatter	044 815 80 73

Familienarbeit

Stephan Schlatter	044 815 80 73
-------------------	---------------

Jugendarbeiter/Katechetik

Angelo Nieto	077 509 19 77
Renata Kuzmanovic	079 948 31 47
Tamara Moreno Reigadas	044 815 80 71

Organisten

Preslava Lunardi	079 414 11 76
Felix Sutter	079 586 81 83

Kantorin

Laura Klimmek	044 815 50 87
---------------	---------------

Sigrist/Hausdienst

Ivar Müller	044 815 50 88
Fabian Thenen	

Impressum

Eine Beilage der Zeitung „reformiert“

Nächste Ausgabe: **15. März 2024**

Herausgeberin:

Reformierte Kirchgemeinde Kloten
Tel. 044 815 50 80 oder sekretariat@
ref-kloten.ch